

BIIT SEHR.

BV S

17. Januar 1953

ÖSTERREICH

Nr. 5870

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCE METHODS EXEMPTION 3B2B  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2000 2008

Betr.: Spionageaffäre in WIEN.

- Verhaftung von K. PONGER und Walter LAUBER. -

Pr.

Quelle: Div. österr. Tageszeitungen

Zeit: a) Mitte Januar 1953  
b) 16.1.1953  
c) desgl.

Personen:

1. PONGER, Kurt, geb. 29.7.1913 in WIEN, amerik. Sta., Journalist und Auslandskorrespondent.
2. PONGER, Vera, geb. VERBER, Ehefrau von Kurt P., Auslandskorrespondentin.
3. LAUBER, Walter, geb. 14.8.1918 in KRAKAU, Student und Journalist, WIEN, amerik. Sta.,
4. VERBER, Otto, 31 Jahre, Sohn des Wiener Rechtsanwalter Dr. Jakob VERBER, amerik. Sta.,
5. HÖTTL, Dr. Willi, BAD ALTAUSSEE, bekannt.

Vorgang:

1. Zu der vom amerikanischen Justizministerium bekanntgegebenen Verhaftung amerikanischer Staatsbürger wegen Spionage für die SU werden in der Anlage drei Ausschnitte aus den SALZBURGER NACHRICHTEN, bzw. DIE PRESSE vorgelegt.

2. PONGER und LAUBER haben Vorgänge. beide wurden am 21.10.1952 von Leiter BV S an der bayr.-österreichischen zusammen mit Dr. HÖTTL, Vergl.:

Meld. Nr. 5714 v. 21.10.52, betr.: Dr. W. HÖTTL - zufälliges Zusammentreffen mit Dr. SCHÄFER,

angetroffen. (Hier fälschlich Kurt PRAGER genannt.)

Die Daraufhin durchgeführten Personenklärungen, die u.a. die Identität mit Kurt PONGER ergab wurden vorgelegt mit

Meld. Nr. 5759 v. 12.11.52, Qu. 7072, betr. Curt PONGER, und  
" " 5760 v. " " " " " " Walter LAUBER.

Curt L. PONGER und seine Frau Vera PONGER wurden ferner in den Meldungen über die in WIEN tätigen Auslandskorrespondenten genannt, nämlich

Meld. Nr. 3757 v. 18.2.1950, Qu. 7071/G.Qu., betr.: Briefzensur, sowie

Meld. Nr. 4673 v. 19.1.1951, Qu. 19303, betr.: Verband der Auslandskorrespondenten in Österreich.

3. Wie bei den bayrischen Grenzbehörden festgestellt wurde, sind die Ein- und Ausreisen der genannten Personen nach Deutschland durch die sogenannten "Zählkarten" festgehalten. Diese "Zählkarten" werden aufbewahrt entweder bei der Passkontrollstelle KOBLENZ oder bei der Dienststelle im Hotel Fürstenhof in BAD SALZUFLEN. (Combined Travel Board.)

Stellungnahme BV S:

Die zufällig festgestellte Verbindung Dr. HÖTTL's mit den verhafteten sowjetischen Spionen PONGER und LAUBER lässt Dr. H. in einem gänzlich neuem Lichte erscheinen. Nicht bekannt ist, ob es sich bei dieser Verbindung um eine zufällige, eine verlegerische und geschäftliche oder nachrichtendienstliche handelt. In jedem Falle erscheint es notwendig, befreundete Seite hierauf aufmerksam zu machen.

Anlagen